

KIT2017 Klinkhammer Intralogistik Tag

Wolfsburg · Donnerstag · 09. November 2017



Führung: Imperial-Logistikzentrum
VIP-Werkstour bei VW

Thema: Digitalisierung im Smart Warehouse -
Just-in-Sequence

Key-Note: Trends in der Intralogistik



**Melden
Sie sich
jetzt an**



PROGRAMM

09:45 Uhr »Begrüßung«

im Hotel Jäger, Eulenweg 3-5,
38442 Wolfsburg

10:00 Uhr »Einführung«

VORSTELLUNG IMPERIAL-
LOGISTIKZENTRUM

Christian Seidl, Director Business
Unit Automotive, Imperial Automotive
Logistics GmbH

10:30 Uhr »Strategie«

DIE 360°-STRATEGIE DER
KLINKHAMMER GROUP
AM BEISPIEL IMPERIAL

Frank Klinkhammer, Geschäftsführer,
Klinkhammer Group

11:00 Uhr »Kaffeepause«

11:30 Uhr »Logistik-Software«

INTELLIGENTE SOFTWARE
UND ANLAGENLAYOUTS

Frank Bennemann, Geschäftsführer
Klinkhammer Group / Software

12:00 Uhr »Mittagessen«

und Networking

13:45 Uhr »Rundgang«

DURCH DAS IMPERIAL-
LOGISTIKZENTRUM

15:45 Uhr »Kaffeepause«

16:00 Uhr »Keynote«

TRENDS IN DER INTRALOGISTIK

Prof. Dr.-Ing. Fottner, Lehrstuhl Förder-
technik Materialfluss Logistik,
TU München

16:45 Uhr »Abschlussdiskussion«

JUST-IN-SEQUENCE IN DER PRAXIS

Moderation: Hagen Schumann,
Leiter Vertrieb & Consulting,
Klinkhammer Group

ABENDVERANSTALTUNG

17:45 Uhr »Sektempfang«

im VW-Werk

18:30 Uhr »VIP-Werkstour«

durch die VW-Fertigung

19:45 Uhr »Cars & Candlelight-
Dinner«

Pressezentrum VW

Abendprogramm:

»VIP-Werkstour VW Wolfsburg«

Nach dem Sektempfang im VW-Presszentrum starten wir die Werksführung durch die Produktion, vorbei an der Robotertechnik bis zur Endmontage. Nur perfekt synchronisierte Abläufe zwischen Material- und Fahrzeugfluss ermöglichen die termingerechte Fertigstellung eines neuen Autos. Anschließend genießen wir ein abendliches „Cars & Candlelight-Dinner“ direkt im Pressezentrum des VW-Werks und werden dort den Tag bei Gesprächen in lockerer Runde gegen 22:30 Uhr ausklingen lassen.



Firmenführung

»Imperial«

Imperial bietet maßgeschneiderte Logistiklösungen für die Automobil- und Zuliefererindustrie entlang der Supply Chain. Viele Automobilkonzerne lagern die Versorgung mit Produktions- und Ersatzteilen an zertifizierte Partner aus. Imperial übernimmt als Schnittstelle zwischen Hersteller und Lieferant die Versorgung der Montage mit den gewünschten Kabelsätzen für das Cockpit und den Motorraum. Diese müssen in der richtigen Reihenfolge, unterbrechungsfrei und vollautomatisch an die Montagelinien geliefert werden. Vielfältige Notfallkonzepte sorgen für eine hohe Ausfallsicherheit.

»Smart Warehouse - Just-in-Sequence«

Um die Versorgung von 210 Fahrzeugen pro Stunde mit 420 Kabelbäumen rund um die Uhr sicherzustellen, ist eine hochredundante, gut durchdachte Logistikautomation nötig. In der 100 mal 100 Meter großen Halle sind zwei automatische Kleinteilelager (AKL) mit 54.400 Behälterstellplätzen, 11 Regalbediengeräte, Förderstrecken sowie Einlager- und Auslagerplätze untergebracht. Im AKL-1 werden die Kabelsätze gesammelt, bis der Vormontageabruf kommt. Anschließend werden diese in Türmen ins hochverfügbare AKL-2 umgelagert. Die jeweiligen Kabelbäume für den Innen- und Motorraum sind pro Typ und Sequenz verheiratet, aber in eigenen Behältern unterge-

bracht. Die Planer von Klinkhammer verzichteten dabei bewusst auf Roboter und setzten auf Sequenzer (je 1 pro Montagelinie) und Behälterstapler. Ein weiterer Clou ist die Be- und Entladung der Lkw, die vollautomatisch, Just-in-Sequence, in der Reihenfolge der geplanten Produktion erfolgt.





Intralogistik in Perfektion

»Automatisiert, integriert, aus einer Hand«

Als Logistik-, Betriebs-, IT-Leiter oder Geschäftsführer möchten Sie mehr darüber erfahren, wie Sie Ihre Logistik auf die Digitalisierung und Lagerautomatisierung im Zeitalter von Industrie 4.0 vorbereiten können? Dann wenden Sie sich an Klinkhammer, ein führender Anbieter für Intralogistik-Automation. Als Hersteller und Systemintegrator liefert Klinkhammer mit seiner 360°-Philosophie die gesamte Leistungspalette aus einer Hand: Von der Lageroptimierung über die Erweiterung bis hin zum kompletten Neubau von Zentrallagern, inklusive Software und Service 24.

Klinkhammer steht für Intralogistik-Lösungen, die zukunftsweisend sind und Unternehmensabläufe wirklich vereinfachen. Grundlage dafür sind 45 Jahre Erfahrung, umfassendes Know-how von der Planung bis zur Realisierung und das speziell für moderne Automatisierungslösungen in der Intralogistik entwickelte Klinkhammer Lagerverwaltungssystem KlinkWARE®, das intelligente Diagnose- und Anlagensvisualisierungstool KlinkVISION®, sowie das Multilevel-Shuttle KlinCAT®.

Wir informieren Sie über die Details gerne telefonisch unter **+49 911 930 64-148**, Ansprechpartnerin ist Frau Stark.

Anmeldung zum KIT 09.11.2017 »Fax: +49 (0)911/9 30 64-50« · »E-Mail: gerlinde.stark@klinkhammer.com«

.....
Name/Vorname

.....
Abteilung/Funktion

.....
Unternehmen

.....
Telefon

.....
PLZ/Ort

.....
Straße

.....
Branche

.....
E-Mail

Bitte ankreuzen:

- Ich nehme an der Tagesveranstaltung teil
- Ich nehme an der Tages- und Abendveranstaltung teil

Achtung: Die Teilnehmerzahl ist leider begrenzt! Bitte maximal 2 Personen pro Unternehmen anmelden. Anmeldeschluss ist der 17.10.2017. Die Veranstaltung ist für Sie kostenfrei.



Veranstaltungsort

Tagungshotel Jäger, Eulenweg 3-5, 38442 Wolfsburg

Führung

Imperial-Logistikzentrum (Just-in-Sequence)

Shuttle zur Nikolaus-Otto-Str. 19, 38165 Flechtorf

Abendveranstaltung bei VW

Cars & Candlelight-Dinner mit VW-Werkstour

Übernachtung

Falls Sie die Abendveranstaltung besuchen, empfehlen wir das Tagungshotel Jäger, Eulenweg 3-5, 38442 Wolfsburg, Tel.: 05361-3909-0, hotel.jaeger@gmx.de. Dort haben wir Zimmerkontingente reserviert unter dem Stichwort „Klinkhammer“. So können Sie zu Vorzugskonditionen von 105 € pro Nacht und Einzelzimmer buchen.

Achtung: Das Zimmerkontingent ist begrenzt, melden Sie sich bitte frühzeitig an.



Fotos © bgw-photos

Von der A2 Hannover-Berlin, am Autobahnkreuz Wolfsburg/Königsutter auf die A39 Richtung Wolfsburg - Abfahrt Sandkamp - an der Ampel links - nach ca. 100 m wieder links (über die Bahngleise) - kurz vor dem Ortsschild Sandkamp (gegenüber dem Hallenbad) wieder links zum Hotel Jäger